

Jugendbedarfserhebung Reutte 2010

16. Mai 2010

Reutte

Ergebnispräsentation



Übersicht

- Auftraggeber: **Marktgemeinde Reutte**
- Dauer: **Dezember 2009 – April 2010**
- Ziele:
 - **Analyse des Sozialraums**
 - **Erstellung eines Maßnahmenkatalogs zur Verbesserung der Situation von Jugendlichen in Reutte**



Methoden

- Leitfaden-Interviews
- Befragungen
- Beobachtung
- Ortsteilbegehungen
- Fragebogenaktion in den Schulen



Themenschwerpunkte

- Freiraum – Jugendtreffpunkte in der Gemeinde
- Jugendspezifische Angebote
- Freizeitgestaltung und Mobilität
- Problemfelder
- Jugend und Politik
- Maßnahmen



Fragebogenaktion

- 282 SchülerInnen alle zwischen 14 und 17

11 Fragen zu

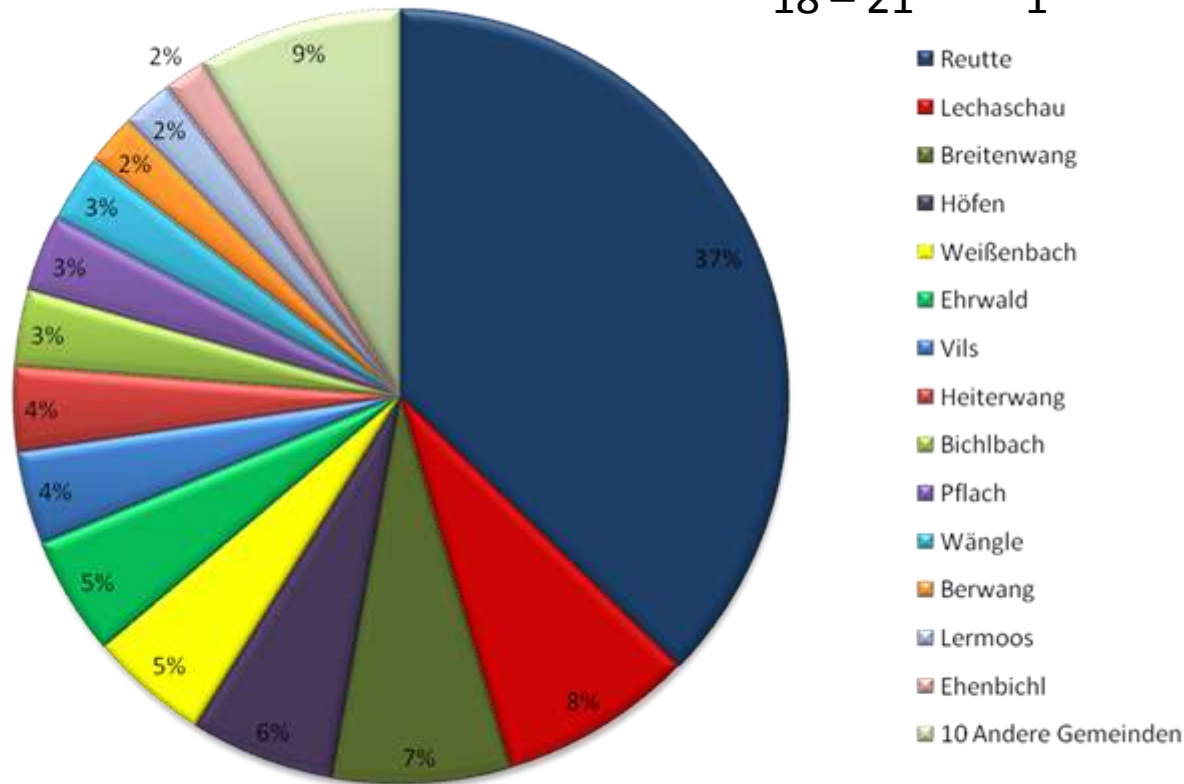
- dem Freizeitverhalten
- der Nutzung bestehender Angebote
- der Zufriedenheit mit der Angebotsstruktur
- Verbesserungsvorschlägen



Wer wurde befragt

- 155 männlich / 127 weiblich

Alter	Gesamt	M.	W.
12 – 14	169	91	78
15 – 17	112	63	49
18 – 21	1	1	0



Freiraum – Jugendtreffpunkte in der Gemeinde

- An welchen Orten in Reutte triffst du dich mit Freunden / Freundinnen?

Lokalitäten

- Cafe's / Eisdielen
- Bars / Pubs
- Restaurants / Gasthäuser

Freizeittreffpunkte

- Sportplatz
- Funpark
- Jugendzentrum

öffentliche Orte / Plätze

- Parks
- Markt allgemein
- Isserplatz

Privat

- bei sich zu Hause
- bei Freunden zu Hause



Jugendspezifische Angebote -

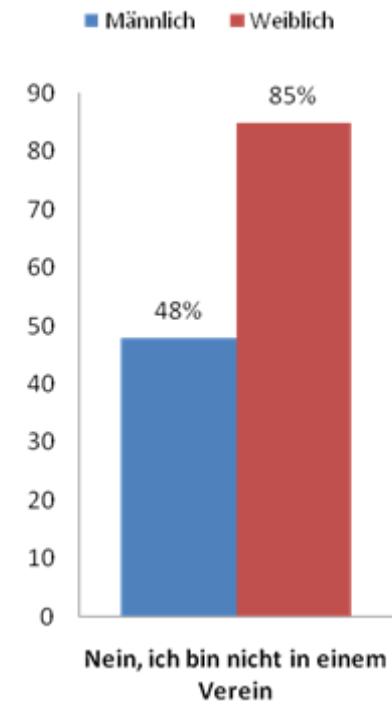
Ergänzung zur Jugendarbeit durch Vereine

- Bist du Mitglied in einem Verein?**

Altersgruppe	ja, bin Mitglied	Nein
12-14	55%	45%
15-17	52%	48%

In keinem Verein Mitglied

Altersgruppe	männl.	weibl.
12-14	58%	85%
15-17	49%	85%



Jugendspezifische Angebote -

Ergänzung zur Jugendarbeit durch Vereine

- Die Vereinsfunktionäre sehen sich von der Gemeinde stark unterstützt, dennoch gibt es Verbesserungsvorschläge:

Angebot erweitern

- Freiräume ohne Konsumzwang
- Sportmöglichkeiten für Jugendliche, die keinem Verein angehören
- Funsportpark
- Ein für Mädchen spezifisches Angebot

Zusammenarbeit fördern

- Gemeinsame Veranstaltungen
- Gemeinsame Nutzung der Infrastruktur



Jugendspezifische Angebote –

Offene Jugendarbeit

Juz Reutte Smile

- besteht seit über 22 Jahren
- neu Eröffnung Oktober 2007
- 4 Mitarbeiter (mit insgesamt 110 Wochenstunden)
- Montag bis Donnerstag von 12.30 – 21.00 Uhr
- Freitag von 17.00 – 21.00 Uhr
- Zielgruppe: 12. bis vollendetes 18. Lebensjahr (18. Geburtstag)

Ich bin gerne im Juz

Gesamt	57	(20%)
Mädchen	12	(4,2%)
Burschen	45	(15,8%)

Ich bin nicht gerne im Juz

Gesamt	32	(11%)
Mädchen	15	(5,3%)
Burschen	17	(6%)

69 % habe keine Stellung dazu eingenommen



Freizeitgestaltung und Mobilität

- Was sind deine häufigsten Freizeitbeschäftigungen?

Sport	222	(78,7%)
Musik hören	214	(75,9%)
Mit Kollegen/in treffen	211	(74,8%)
„Abhängen“ und nichts tun	166	(58,9%)
Sonstiges	109	(38,6%)
Lesen	78	(27,6%)
Freizeit alleine gestalten	27	(9,6%)



Freizeitgestaltung und Mobilität

- Reutte ist zentraler Ort für Freizeitaktivität
- Einzugsgebiet für umliegende Gemeinden
- Aktionsradius erweitert sich mit dem Alter

- **Bedürfnisse / Wünsche**

- **bessere Sportmöglichkeiten**

- (Schwimmbad, Boulder-, Kletterwand, Funpark, Eislaufplatz länger öffnen)

- **bessere Ausgehmöglichkeiten**

- (Jugendlokal, jugendgerechte Disco, Tanzmöglichkeiten, Shuttle-Verbindung nach Füssen)



Problemfelder

- **Alkohol und Drogenkonsum**
 - keine Auffälligkeiten
 - im österreichischen Durchschnitt
- **Tabakkonsum**
 - es gibt wenig starke Raucher
- **Vandalismus und Sachbeschädigungen**
 - v.a. an Wochenenden und nach Festen
 - spielt eine eher untergeordnete Rolle
 - Aber hier herrschen unterschiedliche Wahrnehmungen



Problemfelder

- **Erpressung, Mobbing und Gewalt**
 - vor allem am Schulweg
 - Körperverletzungen
 - enormer Druck für die Schüler
- **Ausländerfeindlichkeit**
 - Vorurteile
 - Alltagsrassismus
 - Einige Jugendliche sehen denn hohen Anteil an Jugendlichen mit Migrationshintergrund als problematisch
 - Herausforderung für Alle



Jugend und Politik

„In der Politik sollen Jugendliche auch mitwirken können (z.B. in einem Jugendgemeinderat)“ (männlich, Interview)

„Wir haben eigentlich gar nichts zu sagen. Heute werd ich zum ersten Mal gefragt, was ich darüber denke. (Jugendlicher, Interview)

„Jugend ist kein wahnsinniges Thema in der Politik. Ja wir bauen sehr viel, dafür ist offensichtlich viel Geld vorhanden, aber das Thema „Jugend“ als solches hat keine große Priorität.“ (männlich, Interview)



Handlungsansätze für eine zukünftige Jugendarbeit in Reutte



Handlungsansätze

Treffpunkt für
Jugendliche

Jugendzentrum

- Neukonzeption
- Erweiterte Öffnungszeiten (Wochenende)
- Zielgruppen orientiertes Angebot erweitern

Jugendhaus

- vielfältige Angebote
- Jugendcafe
- Jugendkultur
- Innen- und Außenbereich
- Zusammenarbeit mit Schulen und Vereinen

Beratung, Projekt-
begleitung, Ge-
meinwesenarbeit

Mobile Jugendarbeit

Gemeinwesenarbeit

- Ansprechpartner für Jugend
- Lobbying
- Projektarbeit
- Fachbeirat für lokale Politik

Streetwork

- Einzelfallhilfe
- Krisenintervention
- Beziehungsarbeit

Raum für Sport
außerhalb von
Vereinen

Funpark neugestalten

Wird von Jugendlichen und Erwachsenen gewünscht

Trendsport berücksichtigen

- Slackliner
- Inliner
- Bouldern
- Mountainbiken (Downhill)

Jugendliche beteiligen!



